

Wetterbericht von Dienstag, dem 18^{ten} Juli.

I. Tabellarischer Morgenbericht der Deutschen Stationen.

Stationen.		Küsten 8 Uhr, Binnenland 7 Uhr Morgens.						Letzte 24 Stunden.			Bemerkungen.	
		Baro- meter auf 0° und den Meeres- spiegel re- ducirt, mm.	Thermometer Celsius		Relative Feuchtigkeit	Wind wahre Richtung u. Stärke 1-12 nach Beaufort.	Witterung.	Seegang 0-9	Aenderung seit gest. Morg. 8 Uhr			Niederschlag Millimeter.
			Stand	Abweich. vom Mittel					Bar. mm.	Therm. ° C.		
Ostsee.	Memel	758.8	16.9		88	WSW 5	bed	4	- 3.7	- 4.7	0	neblig böig 7½ a.m. schwaches Regenschauer
	Königsberg (7 Uhr)	56.6	17.6		—	SW 6	bed	—	- 3.8	+ 1.1	—	
	Neufahrwasser	58.1	17.5		59	WNW 6	¾ bed	4	- 3.3	- 3.7	0	
	Cöslin				—			—			—	
	Swinemünde	61.5	15.1		66	NW 5	bed	4	- 3.0	- 1.9	0	
	Warnemünde	61.3	14.3		90	WNW 7	bed	6	- 3.4	- 2.6	0	
	Kiel	63.1	13.6		89	W 3	bed		- 2.0	- 2.3	0	
Nordsee.	Hamburg	764.7	13.9		86	NW 4	bed	—	- 1.9	- 0.6	0	Mittg. Gew. früh kleine Regensch. sehr böige Luft Hambregen.
	Cuxhaven	64.6	15.6		70	NNW 5	¾ bed	4			0	
	Keitum auf Sylt	63.2	14.1		83	NNW 4	¾ bed	—	- 1.4	- 2.6	0	
	Helgoland				—	NNW 5	¾ bed	5			—	
	Wilhelmshaven		14.8		72	WNW 3	bed	—		- 2.4	—	
	Borkum	66.0	15.3		74	NW 3	bed	5	- 0.5	- 2.4	0	
Nord- u. Mitteld. u. Südd. u. Deutschland.	Crefeld	768.5	15.0		71	N 4	bed	—	- 0.2	- 2.3	0	Nm. Gewitter Nm. starkes Gewitter Höhenrauch.
	Münster	68.1	13.6		81	NE 5	bed	—	- 1.2	- 1.9	0	
	Kassel	66.9	18.0		79	NNW 3	¾ bed	—	- 1.9	+ 4.3	0	
	Hannover		15.4		—	NW 5	bed	—	- 1.3	- 0.6	—	
	Leipzig	65.3	15.4		86	NW 3	bed	—	- 2.5	- 1.2	0	
	Berlin	64.2	17.9		—	SW 4	bed	—	- 2.2	+ 3.3	—	
	Breslau	63.8	18.4		63	W 3	¾ bed	—	- 1.8	+ 1.3	—	
	Thorn	59.1	20.0		—	W 4	bed	—	- 3.2	+ 2.0	—	
Süddeutschland.	Trier		18.1		73	NE 2	¾ bed	—		+ 2.5	0	
	Wiesbaden	767.3	13.8		71	NW 3	½ bed	—	- 1.6	+ 1.0		
	Karlsruhe	65.9	17.6		76	still	¾ bed	—	- 1.2	- 0.2	0	
	Friedrichshafen	66.9	18.2		80	E 1	klar	—	- 0.7	+ 0.6	0	
	Bamberg	67.3	18.7		72	N 2	¾ bed	—	- 2.3	+ 2.4	0	
	München	66.9	19.3		77	SW 4	klar	—	- 1.4	+ 2.0	0	

Dem fortdauernden Fallen des Barometers folgte, ausser der vorübergehenden Druckzunahme in Ostpreussen, seit gestern Abend ein langsames Steigen desselben im Westen Deutschlands, doch ist der Luftdruck heute noch, mit Ausnahme von Borkum, im ganzen Lande niedriger als gestern Morgen. In Nordwestdeutschland herrschen mässige bis frische nördliche und nordwestliche Winde, im Osten westliche und südwestliche, die an der Küste stark wehen. Das Wetter ist im ganzen nördlichen Deutschland kühl und meistens trübe, im Süden da, gegen hat die Temperatur bei grösstentheils heiterem Wetter und leichten Winden etwas zugenommen.

Abth. III. J. V. Reinert.

Die Direction der Seewarte
Dr. Neumayer.

Ein Fragezeichen an Stelle einer Zahl bedeutet eine Verstümmelung des Telegramms an dieser Stelle. Fragezeichen neben Zahlen bedeuten, dass die Angabe unwahrscheinlich sei und vermuthlich ein Fehler bei der Ablesung &c. oder der Beförderung unterlaufen sei. Ein Horizontalstrich ist gesetzt, wo die betr. Nachrichten regelmässig in das Telegramm nicht aufgenommen werden.

a. LUFTDRUCK, WIND UND BEWÖLKUNG.

Die Linien (Isobaren) verbinden die Orte mit gleichem (auf den Meeresspiegel reduzierten) Barometerstande. Die Pfeile fliegen mit dem Winde.

○ klar
 ○ 1/4 bed.
 ○ 1/2 bed.
 ○ 3/4 bed.
 ● bedeckt
 • Regen = Nebel
 • Schnee = Dunst
 • Hagel + Blitz-Gewitter
 ○ bedeutet Windstille
 Die Befiederung der Pfeile giebt die Windstärke an (halbe Beaufort-Skala, 0-Orkan).



DEUTSCHE SEEWARTE. Wetterbericht vom 18. Juli.

(Zweiter Theil.)

II. Geographische

Uebersicht & Abendbericht.

Die Direction der Seewarte

(Hamburg-Seemannshaus).

D^r Neumayer.

b. TEMPERATUR, NIEDERSCHLAG, SEEANG.

Die krummen Linien (Isothermen) verbinden die Orte, wo die Lufttemperatur zur Zeit der Beobachtung gleich war.



Die arabischen Ziffern bei den Stationen geben die Temperatur in Grad an. Die Zeichen des Niederschlages geben in dieser Karte die in 24 Stunden. Die römischen Ziffern geben den Seeang an (1-10, 1-10, 1-10).

Morgenbericht. Allgemeine Uebersicht der Witterung.

Mit Ausnahme der südlichen Nordsee hat das Sinken des Barometers fortgedauert, das stärkste Sinken war jetzt auf der Ostsee, woselbst die Winde von ein partielles Minimum stark aus NW. und SW wehen. Nordliche Winde mit kühler, trüber Witterung herrschen in NW. und Centraldeutsches Land und Nordhannover, in der Nordsee aus nordwestlicher, im Kanal aus nordöstlicher Richtung. In Österreich herrscht klare, warme Witterung.

H. H. Hoppen.

4 1/2 p.m.	Barometer m m	Thermometer Grad C.	Wind Richtung und Stärke nach Beaufort	Wetter	Bemerkungen	Nachmittagsbericht (4 1/2). Aenderungen seit 8 1/2 (7 1/2) Morgens.
Memmel	762.4	16.4	80	W 3/4	bed.	Barometer überall, besonders aber in S und SE, gesunken. Der Wind hat zugenommen, und regnet in Roslau stürmisch, in Neufahrwasser in hartem Regen. Das Wetter ist an der Küste trübe, z. Th. mit Regenschauern.
Neufahrwasser	761.6	16.4	48	W 7	bed.	
Swinemünde	761.8	16.4	48	NW 5	bed.	
Kiel	761.8	16.7	59	W 5	bed.	
Hamburg	763.5	16.4	87	NW 5	bed.	
Keltum	761.7	16.3	71	NW 5	bed.	
Holtenau	761.7	16.3	71	NW 5	bed.	
Borkum	761.4	16.3	60	W 5	bed.	
Kassel	762.6	16.8	58	NW 5	bed.	
Leipzig	761.9	16.4	56	NNW 4	bed.	
Dresden	761.7	16.3	52	NNW 5	bed.	
Karlsruhe	765.7	18.4	58	N 4	bed.	
München	764.5	18.8	53	W 4	bed.	
Wien	760.3	20.6	54	W 2	bed.	Gewitter
Wien	760.0	20.4	57	NW 1	bed.	

Vorlag der Land- und Seewarte-Bibliothek von L. Frischmann & Co. in Hamburg. Abdruck in der Zeitungs- und Buchdruckerei von L. Frischmann & Co. in Hamburg. Abdruck in der Zeitungs- und Buchdruckerei von L. Frischmann & Co. in Hamburg. Abdruck in der Zeitungs- und Buchdruckerei von L. Frischmann & Co. in Hamburg.